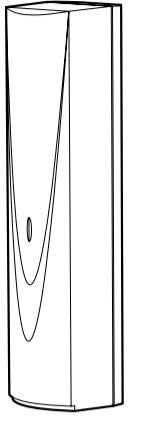


Sate**MMD-302**

mmd302_int_06/17

MICRA**PL BEZPRZEWODOWA CZUJKA MAGNETYCZNA Z WEJŚCIEM ROLETOWYM****EN WIRELESS MAGNETIC CONTACT WITH INPUT FOR ROLLER SHUTTER DETECTOR****DE FUNK-MAGNETKONTAKT MIT ROLLADENEINGANG****RU БЕСПРОВІДНА МАГНІТОКОНТАКТНИЙ ІЗВЕЩАЄЛЬ С ПОДДРЖКОЮ ІЗВЕЩАЄТЕЛЯ ДВІЖЕННЯ РОЛЬСТАВИ****UA БЕЗПРОВІДНИЙ МАГНІТОГЕРКОНОВИЙ СПОВІЩУВАЧ З ПДТРИМКОЮ СПОВІЩУВАЧ ВІДКРИТЯ РОЛЕТ****FR DETECTEUR MAGNETIQUE SANS FIL AVEC ENTREE VOLET ROULANT****NL DRAADLOOS MAGNEETCONTACT MET EXTRA INGANG VOOR EEN ROLLUIK****IT RILEVATORE MAGNETICO SENZA FILI CON ZONA CONTAIMPULSI****ES CONTACTO MAGNETICO INALAMBRICO CON ENTRADA PARA DETECTOR DE PERSIANA****CZ BEZDRÁTOVÝ MAGNETICKÝ KONTAKT SE VSTUPEM PRO ROLETOVÝ DETEKTOR****SK BEZDRÓTOVÝ MAGNETICKÝ KONTAKT S ROLETOVÝM VSTUPOM****GR ΣΥΓΧΡΑΤΗΣ ΜΑΓΝΗΤΙΚΗΣ ΕΠΑΦΗΣ ΜΕ ΕΙΣΟΔΟ ΓΙΑ ΑΝΙΧΝΕΥΤΗ ΡΟΛΑΩΝ****HU VEZETÉKNÉLKÜLI MÁGNESES KONTAKTUS REDŐNYRÉZKELŐ BEMENETTEL****PL**

Czujka MMD-302 umożliwia wykrycie otwarcia drzwi, okna itp. Wyposażona jest w dwa dodatkowe wejścia: jedno typu NC i jedno roletowe. Czujka jest obsługiwana przez: centrum alarmów PERFECTA 16-WRL i PERFECTA 32-WRL, moduł alarmu MICRA (wersja oprogramowania 2.05 lub nowszą), kontroler VERSA-MCU, i kontroler MTX-300.

Instrukcja dotyczy czujki z wersją oprogramowania 1.01.

WEŁASZCZYSKO

Dwa kontaktry pozwalających na wybór sposobu montażu magnesu. Wejście umożliwiające podłączenie czujki przewodowej typu NC. Wejście umożliwiające podłączenie przewodowej czujki roletowej. Dwie LED do sygnalizacji w trybie testowym.

Kontrola statusu baterii.

Styk sabotażowy reagujący na otwarcie obudowy i odniesienie do podzoya.

OPIS

Alarma
W zależności od sposobu skonfigurowania, czujka może zgłosić alarm w następujących przypadkach:
• otwarcie lub zamykanie określonego kontaktronu po oddaleniu magnesu;
• zarejestrowanie określonej liczby impulsów w określonym czasie przez wejście roletowe;
• otwarcie wejścia NC;
• otwarcie wejścia roletowego (alarm sabotażowy);
• otwarcie styku sabotażowego (alarm sabotażowy);

Tryb pracy

Normalny – gdy alarm aktywny jest wysłany transmisji radiowej.
Oszczędzanie energii – po wysłaniu przez czujkę informacji o alarmie, wywołanie otwarcia styków kontaktronów i naruszeniem dodatkowego wejścia, kolejna transmisja z informacją o takim alarmie zostanie wysłana najwcześniej po upływie 3 minut. Alarmy sabotażowe wysyłane są zawsze. Wybór między trybem normalnym a trybem oszczędzania energii dokonuje się przy pomocy pinów E-SAVE MODE (rys. 1).

Tryb testowy

Tryb testowy jest włączany na 20 minut po włożeniu baterii lub otwarciu styku sabotażowego. Gdy uruchomiony jest tryb testowy, działa dioda LED i czujka pracuje jak w trybie normalnym.

DE

Der Magnetkontakt MMD-302 ermöglicht die Erkennung der Öffnung von Türen, Fenstern usw. Er ist zusätzlich mit zwei Eingängen ausgestattet: NC-Eingang und Rolladeneingang. Der Magnetkontakte wird durch folgende Geräte unterstützt: Alarmanlagen PERFECTA 16-WRL und PERFECTA 32-WRL, Alarmmodul MICRA (Firmwareversion 2.05 oder höher), Antriebsmodul VERSA-MCU, Funkbasismodul MTX-300.

Die Anleitung betrifft die Magnetkontakte mit der Firmwareversion 1.01.

EIGENSCHAFTEN

Zwei Weicheinstellungen ermöglichen die Montage des Magneten. Ein für Anschluss eines verdrahteten Rolladenmelders. Eingang für Anschluss eines verdrahteten Rolladenmelders. LED-Diode zur Signialisierung im Testmodus.

Kontrola statusu baterii.

Sabotagekontakt, der offenem Gehäuses oder Abriss von der Wand.

BESCHREIBUNG

Alarma
Je nach der Methode der Konfiguration kann der Magnetkontakt einen Alarm in folgenden Fällen senden:
• Öffnen der Reedkontakte nach dem Entfernen des Magneten;
• Registrierung einer bestimmter Anzahl von Impulsen in einer gewissen Zeit;
• Öffnen des NC-Eingangs;
• Öffnen des Rolladeneingangs (Sabotagealarm);
• Öffnen des Sabotagekontakte (Sabotagealarm).

Betriebsmodus

Normalbetrieb – nach jedem Alarm wird die Funkübertragung gesendet.
Energiesparmodus – nach dem Senden vom Magnetkontakte einer Information mit dem Alarm, der nach Öffnung der Reedkontakte oder des zusätzlichen Eingangs ausgelöst wird, erfolgt die nächste Übertragung der Alarmmeldung ein weiteren 3 Minuten. Die Sabotagealarme werden immer gesendet.

Zur Auswahl zwischen dem Normalmodus und dem Energiesparmodus dienen die Pins E-SAVE MODE (Abb. 1).

Testmodus

Der Testmodus wird 20 Minuten nach Einlegen der Batterie oder Öffnen des Sabotagekontakte aktiviert. Wenn der Testmodus eingeschaltet ist, LED arbeitet und der Magnetkontakt funktioniert als im Normalmodus.

Die LED arbeitet im Testmodus und sie signalisiert:

• Periodische Übertragung – Kurzblit (80 Millisekunden);

• Alarm – leuchtet 2 Sekunden lang.

Kontrolle des Batteriezustandes

Wenn die Batteriespannung unter 2,75 V fällt, dann wird bei jeder Übertragung eine Information über schwache Batterie gesendet.

Die LED-Diode und die Reedkontakte befinden sich auf der anderen Seite des Elektronikplättchens.

LED-Diode

Die LED arbeitet im Testmodus und sie signalisiert:

• Periodische Übertragung – Kurzblit (80 Millisekunden);

• Alarm – leuchtet 2 Sekunden lang.

REHIMONTE

Zur Auswahl zwischen dem Standardmodus und dem Energiesparmodus dienen die Pins E-SAVE MODE (Abb. 1).

Testmodus

Der Testmodus wird 20 Minuten nach Einlegen der Batterie oder Öffnen des Sabotagekontakte aktiviert. Wenn der Testmodus eingeschaltet ist, LED arbeitet und der Magnetkontakt funktioniert als im Normalmodus.

Die LED-Diode und die Reedkontakte sind installiert an der anderen Seite der Leiterplatte.

Die LED und die Reedkontakte befinden sich auf der anderen Seite des Elektronikplättchens.

LED-Diode

Die LED arbeitet im Testmodus und sie signalisiert:

• Periodische Übertragung – Kurzblit (80 Millisekunden);

• Alarm – leuchtet 2 Sekunden lang.

Kontrolle des Batteriezustandes

Wenn die Batteriespannung unter 2,75 V fällt, dann wird bei jeder Übertragung eine Information über schwache Batterie gesendet.

Die LED-Diode und die Reedkontakte befinden sich auf der anderen Seite des Elektronikplättchens.

LED-Diode

Die LED arbeitet im Testmodus und sie signalisiert:

• Periodische Übertragung – Kurzblit (80 Millisekunden);

• Alarm – leuchtet 2 Sekunden lang.

REHIMONTE

Zur Auswahl zwischen dem Standardmodus und dem Energiesparmodus dienen die Pins E-SAVE MODE (Abb. 1).

Testmodus

Der Testmodus wird 20 Minuten nach Einlegen der Batterie oder Öffnen des Sabotagekontakte aktiviert. Wenn der Testmodus eingeschaltet ist, LED arbeitet und der Magnetkontakt funktioniert als im Normalmodus.

Die LED-Diode und die Reedkontakte sind installiert an der anderen Seite der Leiterplatte.

Die LED und die Reedkontakte befinden sich auf der anderen Seite des Elektronikplättchens.

LED-Diode

Die LED arbeitet im Testmodus und sie signalisiert:

• Periodische Übertragung – Kurzblit (80 Millisekunden);

• Alarm – leuchtet 2 Sekunden lang.

Kontrolle des Batteriezustandes

Wenn die Batteriespannung unter 2,75 V fällt, dann wird bei jeder Übertragung eine Information über schwache Batterie gesendet.

Die LED-Diode und die Reedkontakte sind installiert an der anderen Seite des Elektronikplättchens.

LED-Diode

Die LED arbeitet im Testmodus und sie signalisiert:

• Periodische Übertragung – Kurzblit (80 Millisekunden);

• Alarm – leuchtet 2 Sekunden lang.

REHIMONTE

Zur Auswahl zwischen dem Standardmodus und dem Energiesparmodus dienen die Pins E-SAVE MODE (Abb. 1).

Testmodus

Der Testmodus wird 20 Minuten nach Einlegen der Batterie oder Öffnen des Sabotagekontakte aktiviert. Wenn der Testmodus eingeschaltet ist, LED arbeitet und der Magnetkontakt funktioniert als im Normalmodus.

Die LED-Diode und die Reedkontakte sind installiert an der anderen Seite des Elektronikplättchens.

LED-Diode

Die LED arbeitet im Testmodus und sie signalisiert:

• Periodische Übertragung – Kurzblit (80 Millisekunden);

• Alarm – leuchtet 2 Sekunden lang.

Kontrolle des Batteriezustandes

Wenn die Batteriespannung unter 2,75 V fällt, dann wird bei jeder Übertragung eine Information über schwache Batterie gesendet.

Die LED-Diode und die Reedkontakte sind installiert an der anderen Seite des Elektronikplättchens.

LED-Diode

Die LED arbeitet im Testmodus und sie signalisiert:

• Periodische Übertragung – Kurzblit (80 Millisekunden);

• Alarm – leuchtet 2 Sekunden lang.

REHIMONTE

Zur Auswahl zwischen dem Standardmodus und dem Energiesparmodus dienen die Pins E-SAVE MODE (Abb. 1).

Testmodus

Der Testmodus wird 20 Minuten nach Einlegen der Batterie oder Öffnen des Sabotagekontakte aktiviert. Wenn der Testmodus eingeschaltet ist, LED arbeitet und der Magnetkontakt funktioniert als im Normalmodus.

Die LED-Diode und die Reedkontakte sind installiert an der anderen Seite des Elektronikplättchens.

LED-Diode

Die LED arbeitet im Testmodus und sie signalisiert:

• Periodische Übertragung – Kurzblit (80 Millisekunden);

• Alarm – leuchtet 2 Sekunden lang.

Kontrolle des Batteriezustandes

Wenn die Batteriespannung unter 2,75 V fällt, dann wird bei jeder Übertragung eine Information über schwache Batterie gesendet.

Die LED-Diode und die Reedkontakte sind installiert an der anderen Seite des Elektronikplättchens.

LED-Diode

Die LED arbeitet im Testmodus und sie signalisiert:

• Periodische Übertragung – Kurzblit (80 Millisekunden);

• Alarm – leuchtet 2 Sekunden lang.

REHIMONTE

Zur Auswahl zwischen dem Standardmodus und dem Energiesparmodus dienen die Pins E-SAVE MODE (Abb. 1).

Testmodus

Der Testmodus wird 20 Minuten nach Einlegen der Batterie oder Öffnen des Sabotagekontakte aktiviert. Wenn der Testmodus eingeschaltet ist, LED arbeitet und der Magnetkontakt funktioniert als im Normalmodus.

Die LED-Diode und die Reedkontakte sind installiert an der anderen Seite des Elektronikplättchens.

LED-Diode

Die LED arbeitet im Testmodus und sie signalisiert:

• Periodische Übertragung – Kurzblit (80 Millisekunden);

• Alarm – leuchtet 2 Sekunden lang.

Kontrolle des Batteriezustandes

Wenn die Batteriespannung unter 2,75 V fällt, dann wird bei jeder Übertragung eine Information über schwache Batterie gesendet.

Die LED-Diode und die Reedkontakte sind installiert an der anderen Seite des Elektronikplättchens.

LED-Diode

Die LED arbeitet im Testmodus und sie signalisiert:

• Periodische Übertragung – Kurzblit (80 Millisekunden);

• Alarm – leuchtet 2 Sekunden lang.

REHIMONTE

Zur Auswahl zwischen dem Standardmodus und dem Energiesparmodus dienen die Pins E-SAVE MODE (Abb. 1).

Testmodus

Der Testmodus wird 20 Minuten nach Einlegen der Batterie oder Öffnen des Sabotagekontakte aktiviert. Wenn der Testmodus eingeschaltet ist, LED arbeitet und der Magnetkontakt funktioniert als im Normalmodus.

Die LED-Diode und die Reedkontakte sind installiert an der anderen Seite des Elektronikplättchens.

